

PRESSEMITTEILUNG

Familiale Pflege in der LVR-Klinik Viersen

Kostenfreier psychiatrisch-krankenpflegerischer Kurs für Angehörige und Interessierte zum Thema Depression/Altersdepression

Für Angehörige von Menschen, die an Depressionen oder Altersdepressionen erkrankt sind und Interessierte werden in der LVR-Klinik Viersen kostenfreie psychiatrisch-krankenpflegerische Kurse angeboten.

Menschen, die an Depressionen oder Altersdepressionen erkrankt sind, benötigen oft besondere Unterstützung durch ihre Angehörigen. In drei Kurseinheiten zu je drei Stunden werden hilfreiche Informationen über das Krankheitsbild Depression und Altersdepression vermittelt. Der Erfahrungsaustausch mit anderen betroffenen Angehörigen ist ein wesentlicher Bestandteil des Kurses. Außerdem erhalten Sie wichtige Informationen zu weiteren Hilfsangeboten.

Der Kurs findet donnerstags am 28. September, 5. Oktober und 12. Oktober jeweils von 17.00 – 20.00 Uhr in der LVR-Klinik Viersen statt. Das Angebot ist kostenfrei, es wird in Zusammenarbeit mit der AOK Rheinland/Hamburg und der Universität Bielefeld im Rahmen der familialen Pflege realisiert. Bitte melden Sie sich vorab telefonisch bei Frau Brigitta Braß-Horlemann unter 0152 09 31 81 83 oder 02162/ 8974 8225 an.

Zeichenzahl der Pressemitteilung (mit Leerzeichen): 1.233

Für weitere Informationen steht Ihnen Dirk Kamps unter 02162 96-6244 oder dirk-p.kamps@lvr.de gerne zur Verfügung.

Die LVR-Klinik Viersen untersucht und behandelt sowohl erwachsene Menschen als auch Kinder und Jugendliche mit psychischen Störungen. Die Fachklinik verfügt über ein sehr breites Spektrum an moderner Diagnostik und Therapie. Neben der Regelversorgung verfügt die LVR-Klinik Viersen über eine große Zahl von Spezialangeboten im ambulanten, tagesklinischen und vollstationären Bereich sowie in der Rehabilitation. Träger der LVR-Klinik Viersen ist der Landschaftsverband Rheinland (LVR).